RepairCafé am 13. September 2018 in Freital

Was machen die Freitaler, wenn das Wetter nicht mehr so sommerlich ist, wie in den letzten Monaten? … Richtig! Ins RepairCafé kommen und reparieren! Heute hatten wir unglaubliche 14 Gäste und reparierten gemeinsam 16 Gegenstände.

Schon zehn Minuten vor dem eigentlichen Beginn fingen wir an. Zuerst widmeten wir uns einem Miniradio von Pearl, dass sich nur noch sehr unzuverlässig einschalten ließ. Wir untersuchten den Schalter am Lautstärkeregler und stellten fest, dass dieser verschmutzt war. Wir reinigten die Kontakte und verzinnten sie für einen besseren Kontakt in Zukunft.

Die Lieblingskaffeemaschine eines Besuchers, eine Fünf-Tassen-Maschine aus der Schweiz, funktionierte nicht mehr. Nach dem Öffnen des Gerätes „klingelten“ wir das Kabel, die Schalter und die Verbindungen durch. Leider mussten wir feststellen, dass die Heizung durchgebrannt und nicht zu reparieren war.

Mit einer AIWA „NSX-SZ5“ HiFi-Kompaktanlage kamen eine Besucherin und ihr Sohn. Der CD-Wechsler wollte die CDs nicht mehr einlesen. Wir stellten nach einigem Probieren fest, dass die Titelliste und die Gesamtlaufzeit schon erkannt wurden, aber das „Einspuren“ auf den richtigen Titel bei den unteren Titeln (1 bis 10) schwer fiel. Darüber ging es problemlos. Wir vermuteten eine verschmutzte Laseroptik. Allerdings hatten die Konstrukteure hier vorgebeugt und eine Abdeckklappe für die Optik vorgesehen, die sie vor Staub schützte, wenn das CD-Teil nicht in Betrieb war. Nicht schlecht! Wir versuchten es trotzdem mit Säubern, aber das halft nichts. Erst das Nachregeln der Laserintensität am zugehörigen Einsteller brachte Erfolg. Hoffentlich hilft das auch dauerhaft.

Bei einem Nintendo DSi funktionierten die Tasten für links und rechts nur noch sporadisch und die Lautstärketasten gingen gar nicht mehr. Nachdem wir alle - auch die verstecken - Schrauben gefunden und gelöst hatten, konnten wir ins Innere blicken. Die Tasten waren in der Gehäuseschale eingebaut und mussten auch noch demontiert werden. An den L-R-Tasten konnte man schon etwas Rost erkennen. Wir behandelten sie mit Kontaktspray. Die Laut-Leise-Tasten waren aber in das Flexkabel integriert und ließen sich nicht behandeln. Da wird wohl eine neue Flex-Kabel-Schalter-Kombination als Ersatzteil nötig sein. Es geht weiter, wenn dieses da ist.

Ein betagtes Dampfbügeleisen erzeugte keinen Dampf mehr, litt aber unter Inkontinenz. Nach dem Auseinanderbauen konnten wir sehen, dass es sehr schmutzig war. Nach intensiver Reinigung mussten wir allerdings aufgeben, weil die Gummidichtungen der Dampfeinheit und des Tanks porös geworden waren. Zu reparieren war da leider nichts mehr.

Bei einem Akkuschrauber, der sich nicht mehr richtig einschalten ließ, wurden die Schaltkontakte gerichtet und nun tut er wieder, was er soll.

Die Spannungsversorgung für eine Kühltruhe schwächelte und lieferte nicht die erforderlichen 13,9 Volt. Bei der Fehlersuche stellte sich heraus, dass die Schalterkontakte stark „verbrutzelt“ waren. Wir reinigten die Kontakte und empfahlen dem Besitzer, einen neuen Schalter zu besorgen und damit wiederzukommen.

Eine Grundig „KW5040“ Küchenwaage zeigte auf ihrem Display nur noch ab und zu etwas an, was noch dazu kaum zu erkennen war. Das Display war über ein aufgeklebtes Flexkabel mit der Hauptleiterplatte verbunden. Leider hatte sich die Verklebung gelöst und die Verbindungen waren nicht mehr zuverlässig. Zu reparieren gab es da für uns leider nichts.

Ein „RCY 91-M“ Haartrockner schaltete sich immer nach wenigen Minuten Benutzung einfach ab und ging auch nicht gleich wieder an. Nachdem wir die Abdeckung der Luftzufuhr abgenommen hatten, sahen wir, dass der Föhn stark verschmutzt war und nicht mehr genug Luft an der Heizung vorbei blies. Dadurch wurde das Gerät zu heiß und der Thermoschalter schützte es vor Überhitzung. Wir reinigten das Teil von all den Flusen und Haaren und danach pustete er wieder kräftig und dauerhaft.

Ein Papa war bei uns mit dem ferngesteuerten Auto seines Sohnes, das nicht mehr fuhr. Die Fernbedienung ging noch, die Lenkung funktionierte, aber das Auto blieb beharrlich auf der Stelle stehen. Wir fanden einen losen Motoranschluss. Nachdem das Kabel wieder angelötet war, fuhr das Auto wieder wie vorher.

Eine Blaupunkt „CC 825“ Videokamera musste offenbar erst aus dem „Dornröschenschlaf“ wachgeküsst werden. Sie lag mehrere Jahre beim Besitzer im Schrank und zeigte nun einige Ausfallerscheinungen. Unter anderem lief die Kassette nicht. Wir probierten die verschiedenen Funktionen mehrere Male durch und erweckten nach und nach wieder alle Funktionen des Gerätes zum Leben. Am Ende konnten wir keinen Defekt feststellen.

Ein Rommelsbacher „EKO 364/E.2“ Espressokocher zeigte seinem Besitzer die kalte Schulter und wollte keinen heißen Espresso mehr zubereiten - die Heizung blieb einfach kalt. Sie stellte sich bei der Fehlersuche auch als defekt heraus. Leider konnten wir das mangels Ersatzteil nicht wieder in Ordnung bringen.

Ein Silvercrest Handstaubsauger funktionierte nicht mehr. Er war schon neun Jahre alt und nach dieser Zeit waren nun die NiMH-Akkus verbraucht. Sie ließen sich nicht mehr aufladen. Falls der Besitzer mit neuen Akkus wiederkommt, können wir sie ersetzen und das Gerät wieder in Gang bringen.

Eine Besucherin konnte ihre Locken nicht mehr wie gewohnt mit dem Warmluftlockenstab „Volume Curl 200“ von Petra Electric in Form bringen. Er ließ sich einfach nicht mehr einschalten. Nach der Öffnung des Gerätes sahen wir die „verbrutzelten“ Kontakte des Schalters. Wir reinigten sie und stellten sie neu ein. Nun funktioniert das Teil wieder und sorgt hoffentlich noch lange für eine super Lockenpracht.

Wir konnten heute 10 kg Müll vermeiden.

Vielen Dank an einen Besucher, der selbst gebackenen Pflaumenkuchen mitbrachte.

repaircafe

From:
https://repaircafe.fueralle.org/ - **RepairCafé Dresden und Freital**

Permanent link:
https://repaircafe.fueralle.org/blog:repaircafe_am_13._september_2018_in_freital?rev=1540577626

Last update: **2018/10/26 20:13**